

Ihre Datenschutz-Rechte

Im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) kommen Ihnen, als von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person, verschiedene Rechte zu; sogenannte Betroffenenrechte. Die im Folgenden erläuterten Betroffenenrechte können Sie gegenüber der Bundesrechenzentrum GmbH (kurz BRZ GmbH) auf drei verschiedene Arten geltend machen:

- Bequem über das [Onlineformular](#)
- Per E-Mail an datenschutz@brz.gv.at
- Postalisch an die Firmenanschrift der BRZ GmbH

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, von uns eine Auskunft darüber zu erhalten, ob und welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten. Sie werden dabei über sämtliche Details der Verarbeitung in Kenntnis gesetzt (Verarbeitungszweck, Speicherdauer, Kategorie der personenbezogenen Daten, mögliche Empfänger Ihrer Daten, ...) sowie über Ihr Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde informiert:

Recht auf Berichtigung

Sofern Ihre personenbezogenen Daten Ihrer Meinung nach unrichtig oder unvollständig sind, haben Sie das Recht, diese jederzeit von uns berichtigen zu lassen. Dies gilt insbesondere für jene verarbeiteten personenbezogene Daten, die Sie nicht selbst verwalten können.

Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich von uns gelöscht werden,

- wenn Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind;
- wenn Sie Ihre Einwilligung in die Verarbeitung widerrufen haben und keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten vorliegt;
- wenn Sie gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch eingelegt haben, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;
- wenn Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden;
- wenn die Löschung der personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich ist;
- wenn Ihre personenbezogenen Daten in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft erhoben wurden.

Der Grundsatz der Datenminimierung ist uns sehr wichtig. Aus diesem Grund werden personenbezogene Daten grundsätzlich aus eigenem Anlass gelöscht oder anonymisiert, sobald der Zweck der Datenverarbeitung wegfällt.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie haben die Löschung der personenbezogenen Daten abgelehnt und stattdessen die Einschränkung der Verarbeitung verlangt;
- Ihre personenbezogenen Daten werden von uns zur Erreichung des Verarbeitungszwecks nicht länger benötigt, allerdings benötigen Sie selbst diese Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingelegt und es steht noch nicht fest, ob unsererseits berechnigte Gründe für die Weiterverwendung Ihrer Daten vorliegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten, von ihrer Speicherung abgesehen, nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaates verarbeitet werden.

Sie werden von uns darüber informiert, bevor die Ihnen zugesagte Einschränkung der Verarbeitung aufgehoben wird.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben weiters das Recht, dass diese Daten einem Dritten übermittelt werden.

Folgende Voraussetzungen müssen vorliegen, um das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend zu machen:

- Sie haben Ihr Recht uns gegenüber geltend gemacht und
- die Daten wurden uns von Ihnen aktiv zur Verfügung gestellt und
- die Daten werden mithilfe automatisierter Verfahren verarbeitet und
- die Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Rechtsgrundlage Ihrer Einwilligung oder der Notwendigkeit zur Erfüllung eines mit Ihnen geschlossenen Vertrages.

Recht auf Widerspruch

Das Recht auf Widerspruch ermöglicht ein Entgegenwirken der rechtmäßigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie können dieses Recht bei Vorliegen einer der folgenden Gründe geltend machen:

- zwingende schutzwürdige Gründe Ihre Person betreffend;
- zum Zwecke der Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;
- zur Unterbindung von Direktwerbung

Recht auf Information

Informationen zu Ihren Rechten als betroffene Person erhalten Sie von uns unverzüglich, in jedem Fall aber innerhalb eines Monats. Bitte beachten Sie, dass diese Frist von uns um weitere zwei Monate verlängert werden kann, wenn dies unter Berücksichtigung der Komplexität und der Anzahl von Anträgen erforderlich ist. In jedem Fall erhalten Sie von uns innerhalb eines Monats eine Mitteilung, gegebenenfalls auch über eine Fristverlängerung unter Angabe der entsprechenden Gründe.